



Abb. 2019/12-01: Flyer Creating Glass Lives / Konferenz und Workshop zur Zukunft im Glas / Frauenau, 31.5. - 1.6.2019

Bild-Werk Frauenau

April 2019

Creating Glass Lives

Konferenz und Workshop zur Zukunft im Glas, Frauenau, 31.5. - 1.6.2019

Pressemeldung April 2019

Creating Glass Lives

Konferenz und Workshop zur Zukunft im Glas
Frauenau, 31.5. - 1.6.2019

**Sarah Höchstetter, Management |
Geschäftsführung | Public Relations |
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Bild-Werk Frauenau e.V.
Moosaustr. 18a | D-94258 Frauenau
TEL + 49 (0)9926 / 180 895
WEB www.bildwerkfrauenau.de**

Die Zukunft im Glas?

Eine Frage, die vielen in Ostbayern und in anderen Glasregionen in Europa auf der Seele brennt. Mit dem maßgeblich von der Europäischen Union und dem Freistaat Bayern geförderten **Projekt „Glass Works. Training | Networking | Taking Roots“** nehmen sich das **Bild-Werk Frauenau** und seine Kooperationspartner in Dänemark, Österreich und Tschechien dieses Themas an.

Mit Hilfe eines intensiven **Start-Up-Trainings-Programms** will das Projekt aufstrebende Glasschaffende in die Lage versetzen, sich den Herausforderungen veränderter Märkte zu stellen. Darüber hinaus sollen regionale wie internationale Netzwerke langfristig etabliert und Kooperationen zwischen Künstlern, Kunsthandwerkern, Designern und Produzenten

geschaffen werden. All das mit dem Ziel, das europäische Kulturerbe Glas gemeinsam und grenzüberschreitend in die Zukunft zu führen.

Als **Auftakt** für das Projekt laden das Bild-Werk Frauenau und das Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Graz am 31. Mai und 1. Juni zu einer internationalen Konferenz in den traditionellen Glasmacherort Frauenau ein. Im Austausch mit den Referenten, mit Glaskünstlern und -designern, Studierenden, Ausbildern und allen Interessierten geht es um die brennende Frage, wie erfolgreiche und zukunftsfähige Konzepte für europäische Glaskunst und -manufaktur aussehen können.

In **Fachvorträgen** am **Freitag** im **Glasmuseum Frauenau** stellen Vertreterinnen aus Regionalpolitik, Wissenschaft, Kunst und Kulturarbeit aktuelle Entwicklungskonzepte europäischer Glasregionen vor. Ob anhand des dänischen Glaswerks Holmegaard, der Glasinsel Bornholm, des schwedischen „Glasreichs“ oder der nordböhmischen Region um Nový Bor - die Beiträge geben spannende Einblicke, wie sich traditionelle Glasregionen und -produzenten neu definieren und so den Sprung in die globalisierte Moderne erfolgreich meistern.

Am **Samstag** kommen im **Akademiegebäude Tom's Hall** europäische Glaskünstlerinnen und -künstler zu Wort. In kurzen Impulsvorträgen geben sie Einblicke in ihre jeweiligen professionellen Lebenswelten. Sie

stellen ihre individuellen und erstaunlich vielfältigen Geschäftsmodelle vor und berichten über die große Bedeutung von Netzwerken und Kollaborationen. In gemeinsamen

Workshops und **Diskussionsrunden** werden Ideen und Konzepte diskutiert, um Impulse und Inspirationen für eine erfolgreiche Zukunft im und mit dem Werkstoff Glas zu geben.

Den **Abschluss** der Konferenz bietet ein abendliches Get-together im Bild-Werk mit der Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken über die Grenzen hinweg.

Vorträge am 31.5.

Glasmuseum Frauenau:

Prof. Dr. Katharina Eisch-Angus, Univ. Graz, AT

Jakob Bondo Schultz, Zentrum für regionales Handwerk Grønbechsgård, DK

Mette Bielefeldt Bruun, Museum Sydøstdanmark, DK)

Maja Heuer, The Glass Factory, SE

Prof. Dr. Sylva Petrová, Kunsthistorikerin, CZ

Workshops mit Impulsvorträgen am 1.6.

Bild-Werk Frauenau, Tom's Hall, u.a.

Nathalie Flückiger, Prag, CZ

Nadania Idriss, Berlin Glas e.V., DE

Jaroslav Šara, Kolektiv Ateliers, Nový Bor, CZ

Ronald Fischer, Atelier Männerhaut, Zwiesel, DE

Hauptkooperation-Projektpartner:

Bild-Werk Frauenau

Institut für Architektur, Design und Konservierung der Königlich-Dänischen Kunstakademie, Bornholm, DK

Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Graz, AT

Gefördert wird das Projekt maßgeblich im Programm **Kreatives Europa der EU** und vom **Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat**.

Anmeldung und weitere Informationen

Bild-Werk Frauenau:

TEL +49 9926 180895

MAIL info@bild-werk-frauenau.de

WEB www.glass-works.org

Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit **GOOGLE Lokal** →

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-frauenau-bildwerk-kursprogramm-2007.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-frauenau-bildwerk-sommerkurse.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-frauenau-bildwerk-2009.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-schrott-frauenau-bildwerk-2010-herbst.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-schrott-frauenau-bildwerk-2010-sommer.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-schrott-frauenau-bildwerk-off-tuer.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-schrott-frauenau-bildwerk-2012-05.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2019w-bildwerk-frauenau-2019-05.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-zizlsperger-ausst-glas-himmel-eisch-2018.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-zizlsperger-ausstellung-60-dinavier.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-zizlsperger-ausstellung-odeaurama.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-lnenickova-ausst-zelezny-brod-klatovy-2018.pdf

www.bildwerkfrauenau.de

www.glasmuseum-frauenau.de

www.eisch-glas-galerie.de

